

Vereine/Verbände



Vereine/Verbände

Vereine/Verbände: So funktioniert's

Ihre redaktionellen Beiträge sind uns sehr willkommen. Wir nehmen gerne Berichte entgegen, weisen in dieser Rubrik allerdings nicht auf kommende Anlässe hin. Ihre Texte und Bilder für diese Seite können Sie online erfassen:

<https://www.zugerzeitung.ch/leserbeitrag>

Vorrang haben Zuschriften, die nicht mehr als 2000 Zeichen enthalten. Die Redaktion entscheidet, welche Texte in der Zeitung erscheinen und behält sich Kürzungen vor.

Zuger Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
CEO: Michael Wanner
Chefredaktor CEMedia: Patrick Müller (pmu).
Leiter Publishing: Thomas Weymann.
Chief Product Officer: Mathias Meier.
Werbesankt: Markus Fischer, Paulo Plaza.
Lesersankt: Bettina Schibli.
Onlinekanal: Rudolf Meyer von Goldegg.
redaktion@zugerzeitung.ch

Redaktion Zuger Zeitung

Chefredaktor: Rolf Hug (rh), Chefredaktorin Zuger Zeitung.
Redaktion: Raphael Bismayr (bie), Cornelia Bish (cb),
Andreas Fässler (fae), Kultur/Religion & Gesellschaft:
Kerstin Ogi (ko), Felix Erle (ele), Stillezeit: Tjasa Nikolic
(nt), Corinna Roggenmoser (ro), Stv. Chefredaktor: Tobias

Baar

Gute Vorbereitung, grosser Erfolg



Die Ehrendamen der Feldmusik Baar mit Fahnenträger Hubi Tanner.

Bild: zvg

Mit dem erfolgreichen Jahreskonzert, dirigiert von Yannik Trares, vor vollem Haus, hat die Feldmusik Baar einen grossen Schritt vorwärts in der Vorbereitung für das Fest der Musik. Denn der erste Teil des abwechslungsreichen Programms bestand aus den drei Wettstücken für das Fest in Einsiedeln. In den folgenden zwei Wochen nach dem Konzert wurde an den Werken gefeilt, um Verbesserungen vorzunehmen.

Mehr noch, zur Vorbereitung auf das Fest gehörte ein neues Marchmusikprogramm mit raffinierten Evolutionen. Umsichtig, ruhig und kompetent hat Erich Andermatt die marschierenden in den originellen und komplexen Figuren eingeführt. Das Programm beinhaltet einen

Marsch, einen Walzer und einen Line Dance. Beim Marsch wurden bekannte Schrittfolgen aufgefrischt. Zum schönen 2nd Waltz von Schostakovich tanzten die Ehrendamen mit Musikanten. Obwohl die Choreografie neu und anspruchsvoll war, mit Konzentration und fantasievollen Impulsen von den Tanzenden, entstand eine hübsche Walzer. Mit 9 to 5 von Dolly Parton beschritt die Feldmusik buchstäblich Neuland. Sicher hatten die meisten von ihnen noch nie einen Line Dance aufgeführt. Aber auch hier haben die Mitglieder dank grosser Einsatz einen vielversprechenden Publikumserfolg vorbereitet.

Endlich war es so weit. Wunderbares Wetter und eine hervorragende Stimmung begleite-

ten die Feldmusik Baar nach Einsiedeln. Vor einem vollbesetzten Saal spielte die Feldmusik ihre Wettstücke und erhielt grosse Applaus.

Die Marchmusik Show am Nachmittag war beim Publikum und Jury ein voller Erfolg. Die anmutigen Ehrendamen tanzten einen herrlichen Walzer mit ihren Partnern und das ganze Korps brillierten mit dem Line Dance 9 to 5. Die Jury bewertete die Performance mit sensationellen 279 aus 300 Punkten. Die Vorbereitungen haben sich gelohnt und motivieren zu noch mehr Erfolg an der 35. Eidgenössischen Musikfest in Biel in 2026.

Für die Feldmusik Baar:
Eve Steiner